

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 105 (2007)

Heft: 12

Rubrik: Firmenberichte = Nouvelles des firmes

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Autodesk TOPOBASE™ jetzt auch beim EW Walenstadt und EW Mels im Einsatz

Die Kreis AG Sargans konnte beim EW Walenstadt und EW Mels die Systemablösung von Adalin nach Autodesk Topobase™ vornehmen. Die beiden Elektrizitätswerke aus dem Sarganserland setzen seit diesem Jahr die Fachschalen Strom und Wasser ein.

Bei beiden Werken wurden bereits die Wasserdaten von Adalin

nach Autodesk Topobase™ migriert. Die Stromdaten werden in den nächsten Monaten ebenfalls ins neue GIS-System von Autodesk migriert und implementiert. EW Mels und EW Walenstadt arbeiten schon seit vielen Jahren eng mit der Kreis AG Sargans zusammen und haben dadurch einen idealen Partner vor Ort, wel-

cher sie in technischer Hinsicht professionell begleitet und betreut.

Die beiden EWs unterhalten in ihren weitreichenden Versorgungsgebieten mit eigenen Produktionsanlagen für knapp 15 000 Einwohner Versorgungsnetze von über 300 km Niederspannungsleitungen sowie 100 km Mittelspannungsleitungen und über 160 km Wasserversorgungsleitungen.

*Autodesk
Worbstrasse 223
CH-3073 Gümligen
Telefon 031 958 20 20
Telefax 031 958 20 22
www.autodesk.ch*

*Kreis AG Sargans
Kantonsschulweg 12
CH-7320 Sargans
Telefon 081 720 05 00
Telefax 081 720 05 05
www.mkreis.ch*



GEOMATIK-News 2007 im Technopark Zürich

Am 8. November 2007 trafen sich über 350 Fachleute der Geomatik-Welt der Deutschschweiz und des Tessins bei den Geomatik-News der Leica Geosystems. Die Fachreferate am Morgen starteten mit Prof. Dr. Urs Füglistaller, der eindrücklich aufzeigte, dass die Klein- und Mittelunternehmen (KMU) betreffend Integration von Innovation und Tradition top sein können. Anschlies-

send folgte ein allgemeiner Überblick über Messmethoden und Einsatzmöglichkeiten des terrestrischen Laserscannings von Hans-Martin Zogg. Die aktuellen Entwicklungen in der satellitenbasierten Positionierung fasste Dr. Werner Lienhart zusammen. Nach der Kaffeepause erörterte Rolf Hugentobler von Geotopo AG die Einführung der Leica System 1200 Flotte aus technischer

und wirtschaftlicher resp. unternehmerischer Sicht aber auch der Nutzen und die Vorteile des kombinierten Einsatzes von TPS/GNSS mit dem Leica SmartPole wurde anhand von Beispielen aufgezeigt. Markus Scherrer und Matthias Kistler informierten über die Strategie sowie neuen Produkte der swisstopo bezüglich Einführung des neuen Bezugsrahmens LV95 in der amtlichen Vermessung. Zum Abschluss rundete Eugen Voit mit dem Thema «Innovation im Raum – Raum für Inno-

vation» das Feuerwerk von ausgezeichneten Referaten ab. Die Vorträge stehen zum Download auf der Homepage www.leica-geosystems.ch der Öffentlichkeit zur Verfügung. Gemeinsam mit zehn Partnerfirmen wurde nach dem Mittagsbuffet die Ausstellung eröffnet. Auf den Ständen und mit Ausenvorfürungen vor dem Technopark herrschte starker Betrieb und Interesse beim Vorstellen der Neuheiten. Nach der Verlosung eines GPS-



Ausstellung am Nachmittag zusammen mit zehn Partnerfirmen.

Strassen-Navigationsgerätes, einer Digitalkamera und eines Leica-Fernglases unter den anwesenden Teilnehmern, ging die erfolgreiche Veranstaltung dann langsam zu Ende. Wir danken allen Teilnehmern für ihren Besuch und laden sie herzlich (wie auch alle anderen Geomatik-Fachleute, die nicht kommen konnten) zu den nächsten Geomatik-News

am 27. November 2008 wiederum im Technopark Zürich ein.

*Leica Geosystems AG
Europa-Strasse 21
CH-8152 Glattbrugg
Telefon 044 809 33 11
Telefax 044 810 79 37
info.swiss@leica-geosystems.com
www.leica-geosystems.ch*

GEOCOM GIS-Seminare 2007 – neuer Teilnehmer-Rekord

Die diesjährigen GIS-Seminare der GEOCOM Informatik AG trugen das Motto «Grenzen überwinden». Dieses Motto wurde bereits mit der Teilnehmerzahl in Zürich und Bern deutlich unter Beweis gestellt. Weit über 200 Teilnehmer durften wir an beiden Veranstaltungen begrüßen. Das ist neuer Rekord. Markus Wüthrich eröffnete mit einer kurzen Begrüssung und Einleitung und moderierte durch das Seminar. Den ersten Teil des Programms bestritten zwei Kunden von GEOCOM.

Herr Lienhard, Landschaftsarchitekt und Dozent für GIS an der Hochschule Rapperswil (HSR) vermittelte spannende Ideen zum Thema «GIS zur räumlichen Entscheidungsunterstützung in der Umweltplanung». Danach wurde das GIS der Stadt St. Gallen vorgestellt. Der Schwerpunkt galt hier dem Aspekt einer einheitlichen und spartenübergreifenden

Gesamtlösung, welche praktisch alle Aspekte einer Stadt im Bereich Rauminformation abdeckt. Die Herren Joe Hauser und Thomas Bänziger, Leiter und Projektleiter Rauminformationszentrum (RIZ) des Vermessungsamtes Stadt St. Gallen brachten es fertig, den «Tanz auf dem hohen Seil» zu wagen und ein sehr anspruchsvolles und komplexes Projekt vorzustellen, gespickt mit einigen Kurzdemos, welche von Silvia Ryter, GEOCOM, unterstützt wurden.

Der zweite Teil des Seminars galt den Schwerpunktthemen «GIS im Unternehmen» und «GIS in der Zukunft». Pol Budmiger, GEOCOM, zeigte anhand von grösseren internationalen Projekten wie Wacker Chemie, VoestAlpine und PETROM (Romania) auf, wie sich die GIS-Technologie in Grossunternehmen entwickelt. Dabei wird deutlich, dass die raumbezogene Information einen immer



wichtigeren Platz einnimmt. Anhand eines Blicks in die «Entwicklerküche» präsentierte Peter Ritschard die neusten Werkzeuge auf ArcGIS Server und für den mobilen Bereich. Die klassische Client-Server Architektur mit so genannten «Fat-Clients» wird zukünftig mit leistungsfähigen Server-Systemen ergänzt werden. Ein Trend, der momentan stark vorangetrieben wird.

Das Schlussbouquet

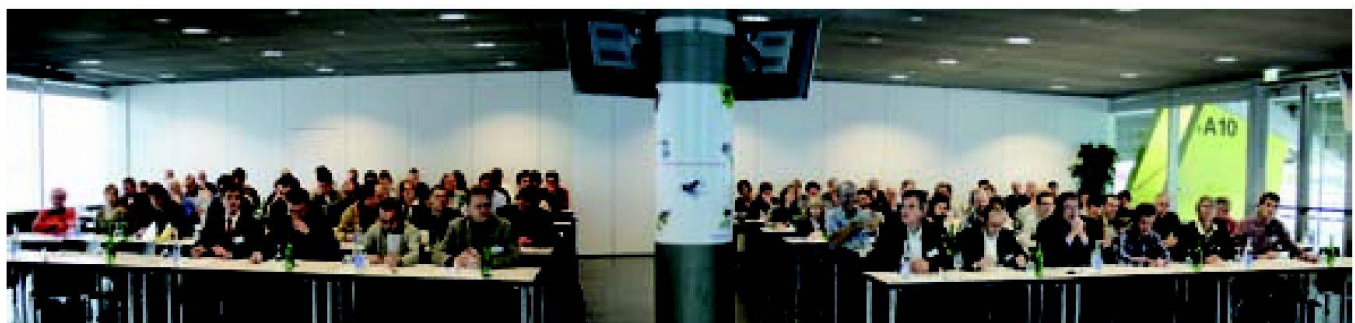
Es ist schon beinahe Tradition geworden, dass GEOCOM die Se-

minare mit einem eher heiteren Potpourri abschliesst. Mit kleinen Einlagen wurden sieben Projekte durch GEOCOM-Mitarbeiter in lockerer Stimmung vorgestellt, bevor es ab ging zum ebenso vergnüglichen und lockeren Apéro. Ein wahrer Blumenstrauß.

*GEOCOM Informatik AG
Kirchbergstrasse 107
CH-3400 Burgdorf
Telefon 034 428 30 30
Telefax 034 428 30 32
info@geocom.ch
www.geocom.ch*



Schlussbouquet.



Stade de Suisse in Bern.

BERIT News – erfolgreiche AutoCAD Civil 3D & Leica Roadshow 2007



portiert und abgesteckt werden konnten.

Inhalte der Roadshow:

- Aufnahme mit der Leica TPS/GPS 1200er Serie
- Datenübernahme mit Leica X-change
- AutoCAD Civil 3D als durchgängige Vermessungslösung
- Trassenplanung mit AutoCAD Civil 3D
- Datenübergabe an Leica TPS/GPS 1200 mit Leica X-change
- Profelfreie Absteckung mit Leica Roadrunner

Sehen und erleben Sie live den Workflow von AutoCAD Civil 3D und Leica Vermessungsgeräten. Unter diesem Motto stand am 7. November 2007 die diesjährige Roadshow der BERIT AG (Schweiz) und Leica Geosystems im Kongresshotel Arte in Olten. Den Teilnehmern aus den Bereichen Vermessung, Geoinformation und Tiefbau wurde dabei aufgezeigt, wie schnell und einfach Vermessungsdaten aus dem Gelände auf AutoCAD Civil 3D übertragen, weiterbearbeitet und mittels Leica X-change wieder ex-

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne zeigen wir Ihnen auf, wie effizient Sie mit der Tiefbaulösung AutoCAD Civil 3D 2008 Strassenprojekte planen können. Sprechen Sie uns an.

*BERIT AG (Schweiz)
Netzbodenstrasse 33
CH-4133 Pratteln
Telefon 061 816 99 99
Telefax 061 816 99 98
info@berit.ch
www.berit.ch*



Autodesk präsentiert modernste GIS-Technologie in Kombination mit Kunst im Paul Klee Zentrum in Bern



Die Geospatial Days von Autodesk, welche in Bern in Verbindung mit der User-Tagung von Autodesk Topobase™ und in Zürich durchgeführt wurden, sties- sen auf reges Interesse. Insgesamt wurden über 120 Teilnehmer registriert. Den Teilnehmern wurde mit der Autodesk Topobase™-Produktefamilie 2008 die neueste Technologie präsentiert. In Sachen Technik faszinierte die GIS-Lösung vor allem dank ihrer offenen Datenhaltung, ihrer modernen Technik und ihren einfachen Möglichkeiten direkt und nativ auf verschiedenste GIS-Datenquellen wie ArcSDE®, Small-world®, .SHP etc. lesend und schreibend zuzugreifen. Am meisten imponierten jedoch

Aspekte aus dem Bereich Arbeitsprozessoptimierung und den damit verbundenen indirekten Aufwand- und Kosteneinsparungen. Dem Autodesk-GIS-Anwender steht nämlich nicht nur eine vollwertige GIS-Applikation zur Verfügung, sondern er hat ebenfalls im selben System ein komplettes AutoCAD® integriert. Insbesondere im Bereich Konstruktion, Datentransfer und Datenaustausch kann dadurch viel Geld gespart werden. Die gesamte GIS-Lösung von Autodesk entspricht einem echten Serverkonzept und somit können Darstellungen, Erfassungsmasken, Datenbankeinstellungen, Benutzerrechte etc. direkt und eins zu eins aus dem Desktopsystem ins WEB über-

nommen werden und brauchen keine zusätzlichen Konfigurationen. Überzeugt haben ebenfalls die fachspezifischen Workflows, welche dem Benutzer helfen, je nach Aufgabe und Fachgebiet (Wasser, Abwasser, Vermessung etc.) schnell, kontrolliert und geführt die nötige Erfassung oder Datenanalyse vorzunehmen. Aufgelockert wurde der technik-

lastige Tag in Bern durch die spezielle Atmosphäre im Paul Klee Zentrum und der anschliessenden Führung durchs Museum.

*Autodesk
Worbstrasse 223
CH-3073 Gümligen
Telefon 031 958 20 20
Telefax 031 958 20 22
www.autodesk.ch*

Nationale Vermessungsbehörde von Grossbritannien beauftragt Intergraph mit Einführung eines Geodatenmanagementsystems

Ordnance Survey will Geodatenproduktion und Datenkonsistenz optimieren und Erstellung neuer Produkte besser unterstützen
Ordnance Survey, die nationale britische Vermessungsbehörde, hat sich für eine Bietergemeinschaft unter Führung von Intergraph entschieden und die Lieferung einer Geodatenbank und eines Geodatenmanagementsystems der nächsten Generation beauftragt. Der Bietergemeinschaft gehören unter anderem die Unternehmen 1Spatial Group Ltd. und Snowflake Software Ltd. an. Die Wahl fiel im Rahmen eines umfangreichen EU-

Ausschreibungsverfahrens. Die von Ordnance Survey erstellten Karten geniessen internationale Anerkennung. Darüber hinaus sind die bereitgestellten Geodaten von grundlegender Bedeutung für Regierungsbehörden und Unternehmen wie auch für Einzelpersonen. In der von der britischen Vermessungsbehörde verwalteten nationalen Geodatenbank werden über 440 Millionen Einzelobjekte beschrieben – so zum Beispiel jedes Haus, jede Strasse und jedes Feldstück. Jährlich erfährt Grossbritanniens Landschaft und Siedlungsfläche über eine Million Veränderungen. Diese müssen erfasst, gemessen

und in die Datenbank aufgenommen werden. Durchschnittlich ist von 5000 Änderungen pro Tag auszugehen – und dies erfordert eine effiziente Planung und Kontrolle der Massnahmen.

Das neue Geodatenmanagementsystem stellt organisationsübergreifend Funktionen zur Verwaltung, Planung, Koordinierung und Kontrolle sämtlicher Aktivitäten in Zusammenhang mit der Datenerfassung und Datenproduktion bereit. Die umfangreichen Datensammlungen von Ordnance Survey werden in einer zentralisierten Geodatenbank verwaltet. Eine standardbasierte Oberfläche integriert Bearbeitungstools für den Feld- und Büroeinsatz sowie Werkzeuge externer Vertragsnehmer. Das System wird nicht nur die Vollständigkeit und Widerspruchsfreiheit zwischen den verschiedenen Produkten von Ordnance Survey gewährleisten, sondern ermöglicht darüber hinaus die Entwicklung neuer Angebote.

Ordnance Survey entschied sich für die durch Intergraph geführte Bietergemeinschaft nach einer strengen sechsmonatigen Wettbewerbsbewertung, wobei von allen potenziellen Zulieferern detaillierte Konzeptentwürfe ausgearbeitet wurden.

«Wir haben einen wichtigen

Schritt voraus getan in Bezug auf die Weiterentwicklung unseres nahtlosen Datenmanagementsystems», erklärt Bob Goodrich, Direktor Informationssysteme bei Ordnance Survey. «Das Ergebnis dieser Implementierung wird ein wahrhaft modernisiertes System sein, das einen landesweiten, völlig neuen Zugriff auf aktuelle und hochpräzise Daten ermöglicht.» «Wir freuen uns über die Möglichkeit, unsere Beziehungen zu Ordnance Survey weiter ausbauen zu können und die grundlegende Aufgabe dieser Behörde mit einer Geodatenmanagementlösung von Weltformat unterstützen zu dürfen», betont Reid French, Chief Operating Officer und Executive Vice President von Intergraph. «Reichweite und Umfang dieser Unternehmung sind beeindruckend. Deshalb sind wir besonders stolz darauf, dass uns Ordnance Survey sein Vertrauen geschenkt und uns mit der Bereitstellung einer Lösung von nationaler Bedeutung für Grossbritannien betraut hat.»

*Intergraph (Schweiz) AG
Neumattstrasse 24
CH-8953 Dietikon 1
Telefon 043 322 46 46
Telefax 043 322 46 10
www.intergraph.ch*

Geomatik Schweiz:

Artikel und Verzeichnisse online

Artikel und Inhaltsverzeichnisse der Fachzeitschrift «Geomatik Schweiz» finden Sie im Internet unter www.geomatik.ch > Fachzeitschrift.

Das Jahressinhaltsverzeichnis «Geomatik Schweiz» 2007 ist ab sofort verfügbar. Ebenso frühere Jahressinhaltsverzeichnisse und das Gesamtverzeichnis ab 1951 nach Fachgebieten. Das Gesamtverzeichnis 1903–1950 liegt in Buchform vor.

Neu finden Sie alle Fachartikel, Editorial und Rubrikbeiträge ab 2002 als pdf im Internet www.geomatik.ch > Fachzeitschrift > Archiv. In den «Dossiers» finden Sie auch einzelne ältere Artikel. Von allen Fachartikeln ab 1998 finden Sie die Zusammenfassungen

in deutsch, französisch und italienisch. Die Jahres-CDs 2002–2006 können so lange Vorrat bezogen werden bei: redaktion@geomatik.ch. Alte Hefte können beim Verlag bezogen werden: verlag@geomatik.ch.

Géomatique Suisse:

Articles et répertoires en ligne

Vous trouverez les articles et les répertoires des contenus du journal professionnel «Géomatique Suisse» dans Internet sous www.geomatik.ch > Revue.

Le répertoire du contenu annuel 2007 de «Géomatique Suisse» est disponible dès à présent, également les répertoires des contenus antérieurs ainsi que le répertoire global dès 1951 selon les domaines spécifiques.

Le répertoire global 1903–1950 est disponible sous forme de livre.

Vous trouverez nouvellement tous les articles professionnels, éditoriaux et contributions sous rubrique dès 2002 en pdf dans Internet sous www.geomatik.ch > Revue > Archives. Dans les «Dossiers» vous trouverez aussi quelques articles plus anciens. Vous trouverez les résumés de tous les articles professionnels en allemand, français et italien dès 1998.

Les CD annuels 2002–2006 sont disponibles jusqu'à épuisement du stock, auprès de: redaktion@geomatik.ch. D'anciens cahiers peuvent être obtenus auprès de: verlag@geomatik.ch.